

Antrag

**der Abgeordneten Olga Petersen, Dr. Alexander Wolf, Krzysztof Walczak,
Detlef Ehlebracht, Thomas Reich, Marco Schulz (AfD) und Fraktion**

**Betr.: Vereinfachter Zugang für Schüler zu den Bibliotheken der Universität
Hamburg**

Das Heranführen an wissenschaftliche Texte und das Anfertigen einer Facharbeit bereitet Schüler auf das Verfassen von wissenschaftlichen Arbeiten im Studium vor und gehört zu den propädeutischen Lerninhalten der höheren Jahrgangsstufen der Sekundarstufe II und insbesondere der gymnasialen Oberstufe. In dieser Phase werden eine Reihe verschiedener Schlüsselkompetenzen vermittelt, wie zum Beispiel die Auswahl und Eingrenzung eines Themas, das Recherchieren und Beurteilen von Quellen sowie quellengestütztes und strukturiertes Verfassen von Texten. Diese Kompetenzen sollten frühestmöglich entwickelt werden.

Bisher ist es so, dass Schülern mit einem Mindestalter von 14 Jahren für die Arbeit an Referaten und Projekten die Fachbibliotheken sowie die Staats- und Universitätsbibliothek zur Verfügung stehen. Um die Bibliotheken nutzen zu können, muss allerdings in eigener Verantwortung ein Bibliotheksausweis beantragt werden.

Wir möchten ein niedrigschwelliges Angebot für Schüler schaffen, welche sich in die wissenschaftliche Methodik einarbeiten wollen, und fordern einen vereinfachten, automatischen Zugang zum Online-Katalog für alle Schüler ab der achten Jahrgangsstufe zu den Bibliotheken der Universität Hamburg.

Vor diesem Hintergrund möge die Bürgerschaft beschließen:

Der Senat wird ersucht,

1. für alle Schüler ab der achten Jahrgangsstufe einer staatlichen weiterführenden Schule einen Zugang zum Online-Katalog der Bibliotheken der Universität Hamburg zu erstellen;
2. den Schülern einen Einführungskurs in die Nutzungsmöglichkeiten der Universitätsbibliothek in digitaler oder analoger Form anzubieten;
3. der Bürgerschaft bis zum 30. September 2020 über die Umsetzung der Ziffern 1. und 2. zu berichten.